

Auszüge

aus Martin Harlandters zu Harlandt,
Gerichtschreibers zu Mittersill (1598 — 1675)
handschriftlichen Chronik:

„Kleine Verzeichnes Berichtt was sich In Etlichen Jaren
hero im Pinzgen vnd nechst Ann Eigenten Orden Merk-
liches Begeben vnd ZueDragen hat wie hernach zu
vernemben.“ *)

Mitgetheilt von Dr. Zillner.

(Komet.)

„Erstlichen Zu Miner VorBeDeidung der kunfftigen Straffen wegen
Buser vielfeldigen Sinden und Mißhandlungen hat Sich Anno 1618 Jar
Im hörbst Etlich Wochen nacheinander Ein großer komett Stern mit einem
langen Bessen An dem Firmament Sehen lassen (.) nach dissem hat Sich der
grosse krieg Im Pechemer Landt Angefangen Auch Andere zuchte Zuefäll
aine nach der andern Zu Verdörbung Landt vnd Leidt.“

(Selbentwertung.)

„Als hernach Anno 1621 Jars hat Sich angefangen in Dei(t)schen
Landt der massen Ein Soliche schächerey (.) das man das aldt geldt von
Leiden geSauget vnd durch weyl die grossen Herrn An Sich gepracht haben (.)
das Bey dem gemainen man schier kain guets geldt mer zu findten geb [w]
est (.) Die grossen Herrn haben Lassen kufpere geldt schlagen (.) welliche
man die gulbinder genendt (.) haben Im anfang 1 f goldten (.) darnach Baldt
2 f (.) Widerumb Pfundtner (.) kufpere kreizer (.) Plechen (e) pfening vnd
haben mit Solchen Zuchten gelbt das guete Also von der gmain pracht (.)
vnd was Ducaten vnd Reichsthaller (betraf) die Sendt (sind) in Ein Sol-

*) Die Handschrift befindet sich im Besitze des Herrn k. k. Rechnungsofficials
und Gesellschaftsmitgliedes Petermanbl hier. — Die in () eingeschlossenen Zeichen,
Buchstaben und Worte sind erläuternde Zusätze des Herausgebers.

lichen aufschlag gekatten (,) das Ein ainfacher Ducaten hat golden 20 f (,) Ain Reichsdaller 10 f (,) da hat Jedermann gelbts genueg (,) Es heten auch Der Zeit die Petler Alle gelbt (,) Disses hat gewerdt Piß Ano 1623 auf Den Ersten Tag May (,) da haben alle fir (s) ten mandatt Lassen außgen vnd haben pfundtner (,) guldiner (,) Kall (Kabl) kreizer gleichsam gar verpoten (,) vnd ain Ducaten hat man daziert her ab auf 2 f 30 kr (,) ain Reichsdaller 1 f 30 kr (,) damit wellicher noch Ein Daller gehabt hat (,) Der hat In miessen her geben In steuer Dzer Dienst (,) hat auch die Oberigkhait schier kain ander gelbt wollen an nemen (,) das offt ainer (,) der nun guete neue minz gehabt aber kain Daller nit (,) der hat miessen vngesteurdter *) wech ge (h) n vnd vmb Daller Sechen (,) mit dissen List vnd falschen pedrug ist Landt vnd Leidt vmb vill Daussendt gulden Ermer worden vnd damit viel Leidt in grosse schulden gekaden (,) das offt manicher Sambt Weib vnd kindt auf das weidt feldt vnd vmb all Sein Sach (,) Die Er Von Sein Eldern gehabt hat (,) khumen ist.

(Verzehrungssteuer.)

Anno 1624 hatt der fir (s) dt von Salzpurg Mandatt Lassen außgen das Alle pfenbert (pfenwert) Roß oder Kinder Die auffer Landts verkhaufft Sollen werden (,) So hoch Es verkhaufft ist (,) von Einem Jeden gulden ain pazen Sambt maubt vnd Chaufracht Der firgesetzten Oberigkhait peZalbt Sollen werden (,) wellicher Aber an dem Chaufracht wurdts verhaldden (,) Der Sollen vmb den Chaufracht schilling verfallen sein (,) hat aber Ein pair in Seinem Hauß waß geschlachtet (,) es Sey klein oder groß (,) So hater von Ainer Ehue 1 f (,) von ainem Chalß 1 ß vnd von ainem schof 6 kr der Oberigkhait zu Der neyten kuademer miessen Bezallen (,) So woll auch Wierdt vnd mözger vnd von schwein (Schwein) So Vill Sie pfundt gebogen (gewogen) (,) so vill pfening haben miessen Bezalbt werden (,) welliches in dem kricht (Gericht) ain Jar Ein an Sechliches Suma gelbts pracht hatt .. hat Auch gewerdt piß auf das 1632 Jar.

(Landsturm.)

Anno 1626 Jar Vmb Jacoby ist Die kriegsRistung in das kricht miter Sill khumen vnd Seindt Dreuhundert man fir ain fendl geschriben worden (,) ist auch herein Geschicht worden ain Leidtinaumbt (,) ain felbtwäbl vnd zben kaprallen (,) welliche das volkh haben miessen Abrichten Auf das krigs messen (,) welliches Etlliche Jar her dem gemainen man unrue gemacht auch manicher Sein giell Ring gewagt**) Vnd Also in Druck geraten (,) das vill Reichterdtige Leidt dar auß er waren vnd in armmuert Sein khumen. Es hat Auch Sunst Dreu grob Chalßte Jar nachein Ander gehabt (,) Das Im pingzey der Draidt Ibel geratten (,) Das an den Bergen mit Draidt Abhauffen Vill in grosse schulden Sein kumen auch Jer (ihrer) Vill gar von hauß Vnd Hof Vnd in die Armmuert Sein khumen.

(Domweihe, kriegerische Schaustellung.)

Anno 1628 Jar den 25 Septemer ist Zu Salzpurg die Neue Thaimkhirchen geweiht worden (,) Darpey vil birnembe firbten parfannen

*) ohne die Steuer entrichten zu können.

**) gering gachtet.

Sambt ieren Personen Vnd Ofizieren Von Adel Vnd Drabanten haben pey gewandt(.) Es ist hie gewesen der Cursirdt von Eölln Sambt 200 pferdten(.) wiederumb ist hie gewesen Der Cursirdt Auß Pairn Sambt 200 pferdt vnd 4 maulDefl(.) Die große Säm (Samladungen) haben tragen(.) Es ist hie gebeffen Hertzog Leopoldt von Sprugg Sambt 180 pferdten(.) mer ist hie gew(e)ssen hertzog Albrecht auß Pairn Ein Jeder Sambt Seinem frauenZimer(.) widerumb Der firdt Von nassenprugg(?) Der pißhof Von prixen(.) Auch Will andere virmembe hern Vnd Edl Leidt Auß Allen Landten Des pißhofs von Salzburg(.) All Seine OffeZiere In ganzen pißtumb Widerumb 18 fendl geviste pauen(.)*) Die Burger Zu Salzburg mit Verer Ritterschafft Vnd Seindt Auch alle schanzen Vnd pastein mit stuckhen vnd schanzförben auch Etlich hundert Dophäggen Vnd mörffern Besetzt gebesen(.) welliches ich marthin Harlandter Selbs gesehen(.) Auch von Will Virmemen Leidten daselbst geherdt(.) das man Sich mit Besorgen dorfft(.) Wen Ein Feindt mit 100000 man fir Die stat kem vnd ist Der massen ein Solliches freidenschiesßen gewessen(.) man hat mit den stuckhen So schein gegenEinander gepilbt von dem schloß vnd ab Den schanzen(.) Das manß hinab auf Ditmoning laudt gehört hat(.) welliches 6 tag nachein Ander gewerdt hat(.) Hat Auch Ein Vestung neben Den fleischpendchen auf Das grieff gepaudt(.) Wie Ein sternpastein mit viel Zipfen(.) nacher hat man 2 galle (Galeeren) Auß Wasser gepaudt(.) ist Das Ain plab vnd Das Ain Rott angestrichen gekest(.) Die Seindt mit Allerlay kunstlichen Feuerwerckh vnd schiesßen Zue gericht gewessen(.) Sie Seindt darmit widers Wasser gleich so schnell gefarn Alls nach dem wasser(.) haben auch Aines Abents Die stern pastein Angriffen(.) In wellicher 150 Parsanen Sein gebeffen(.) die das feur geregerdt haben vnd haben Darinnen gehabt 10000 schuß(.) man hats auch Durch Ein Drometter aufgefodert(.) Aber Sie wolbten nit aufgeben Sonnder Sich weren Biß auf den Letzen man(.) Darnach hat mans angriffen Zu wasser Vnd zu Landt, da hats Ein krachen Abgeben(.) welliches des Abents umb 7 Vr hat angefangen vnt hatt gewerdt Biß auf 10 B(.) Da hat ainer wunder Iber wunder von feur werckh vnd Ragellen gesehen(.) welche hoch In die Riffst Sein gangen (u. s. w.)

(Neue Straße ins Zillerthal.)

Anno 1630 hat man die Neue Landtstrassen Ins Ziller Stall Machen miessen(.) welliche man Zu Waldt hat angefangen Vnd hats miessen machen hinein piß auf den Låbn pach(.) wellicher weg Das Ericht (Gericht) Mitter Sill Bey Bbah (zwei) Daussentt gulden gestandten hat(.) Es hat auch der Vanzfirdt (Landesfürst) Daussentt gulden Daran Zaldt(.) Das der weg Allain auf vnsser Seiden Dreu Daussentt gulden ist gestandten(.) Aber die Zillerstaller(.) wie Ich vernumen hab(.) ist er vill mehr gestandten,

*) Die große katholische Feiertlichkeit der salzburger Domweihe zur Zeit des 30jährigen Krieges in Verbindung mit der Ausrüstung aller festen Plätze, der Wehrhaftmachung der ganzen Landfahne, und dem kriegerischen Schauspiele zu Salzburg wird von dem Chronikschreiber hier in ihrer vollen Bedeutsamkeit aufgefaßt.

(Die Landfahne St. Johann besetzt Mühlndorf.)

In Duffem 1633 Jar hat das Bendl*) von Sandt Johaß im paun-
gei gar hin auß Auf Millndorf miessen Ziechen(.) Da Selbst von Sandt
Nicolai tag (6. December) Piß auf den pächl tag**) Die Stadt Millndorf
Miessen verwachten(.) Darnach hat man geborme (geworbene) knecht hin ge-
fierdt vnd hat vnß wider haimb Lassen Ziechen.

(Spanische Einquartierung auf der tiroler Gränze.)

Nach Mallen Ano 34 Seindt pey Dreißig Dauffendt Man von dem
kinig auß hischPania her außgeschickt worden(.) welliche Den foderisten
(Vordersten) In den Drei gerichtten Alls Ratten merg(.) kopf Stain vnd
kizpichl Das Raft gleger ist pwilligt worden(.) welliches Bei 7 Wochen
geberdt (gewährt) hat(.) Piß Das Das Wßt auf kopf Stain kumen ist(.)
Die haben Der massen gehauft(.) das nit wunder wär gebeffen (gewesen) (.)
Die pauren heten ein auf Rue angefangen(.) Man hat in (ihnen) Der massen
Miessen auf Dragen Aller Lay sßeiffen(.) Welliche hie schier garnit Zu pe-
kumen gebest(.) hats der paur nit Pracht(.) ister nit Sicher im hauß ge-
best(.) hat dem kriegler Sambt Der guetten kost Pargeldt noch DarZue
Miessen geben. das manicher Paur nur mit den schlechtesten auf 20 f Ober
mer kumen ist(.) welliches ZuerParnen Gewest(.) Man hat schier nit ge-
bößt (gewußt) (.) Ob nit Das Land Sei Iber geben(.) Die Oberigkaidt hatt
Sich Selbert schier nit Sicher gebößt(.) hat Niemandts kain schuz kinen tragen(.)
Dahero ist der firdt von Salzpurg ver Vrsacht gewessen(.) das man gegen
dem Dierol auf Allen gränizen schanzen hat miessen(.) nit weniger hat
Das Landt Volkh(.) waß Die Ristung hat gehabt(.) An Den gränizordten
So woll auch auf den pirgen alls SindersPach(.) Achorn Dal vnd milbach
starcke wacht Miessen halbten Piß So Lang Alls Das sPänigisch Volkh
wech kumen ist(.) Alls nun Solliches Peschechen(.) hat Sich Zu löffen
vnd im koln Dal Lin sterb an gefangen(.) wellicher pey Drei hundert par
sannen (Personen) hin genumen(.) nach mallen gögen dem sPaden hörbst ist
Er auf kizpichl kumen(.) hat in 9 heisser Ein gerissen auch bei hundert
Parsanen hin genumen(.) weliches Erst Vmb die heilling Drei kinigtig
hat nach Lassen.

(Großes Sterben.)

In dissem 35 Jar ist ein So kalder winder gebeffen(.) Der gleichen
So scharffer vnd Lang wieriger Köldt nit geDacht ist worden, ist auch die
Laidig Pest vmb Das neuue Jar Zum Federer auf Neukhirchen Durchein
Er kaufftes Bedt gewandt kumen, vnd Sein Pey Drei oder vier Parsanen
gestorben vnd hat Sich den ganzen Winder Da auf gehalbten Piß hin vmb
Dstern(.) Da hates Sich wieder auß gepraidt(.) darnach den 17 Inui
diß Jars Zbischen 3 vnd 4 Uhr nachmittag hat Sich am himel gegen
miter nacht ein großes Creiz Sechen Lassen(.) welliches Creiz Zu mitersill

*) Landfahne, Landsturm, Kompagnie bewaffneten und waffengeübten Landvolks.

**) Christtag.

Bill Leidt Sobol (sowohl) auch Ich Selbst gesehen hab(,) vnd ist Erschröcklich an zu schauen gebest, nach Dissem habt der Sterb von Tag zu Tag Ein gerissen(,) Als Erstlichen Zu neukirchen(,) darnach Zu waldt(,) weizldorf(,) Prämberg(,) Weiß vnd Pichl(,) das in den dreien Creiztrachten Bey 600 Parjannen Sein gestorben(,) In hollersbacher Creiztracht Sowoll auch am Mitter Siller Sumberg ist(,) gott Sey gedankht an der pest niemands gestorben(,) Aber im Markt vnd Zu Welben vnd Claussen ist Es zimlicher massen grob gebest, das in Mitter Siller Creiztracht Bey 200 parjanen geschätzt Sein worden, darnach Zu Stuefelden(,) pierden Dorf(,) Vizldorf(,) Vetendorf(,) stubach vnd Lengdorf ist es gar grob geböffen(,) das in Ten Zbaien CreizTrachten 400 nit gekhlöcht haben(,) Da ist es Erperm(tich) gnueg Zuegangen(,) das die muet(ter) Zu der Thochter(,) Der Sun zum Vatter nit gedörfft hat(,) Dan Es hat oft maniches mensch Lablosser Ding oder hungers verderben vnd sterben miessen(,) dan hat man Zu Dorf vnd milleidten Soboll auch auf der mitter Siller Pruggen(,) aufelderprugen vnd aufm Creizbichl starckhe wachten gehabt(,) Die prugen Zu röttenbach hat man abZogen(,) Es haben Auch Alle Die am Mitter Siller Sumperg So woll auch die Oberigkhait Selbsten von Sandt Belbrich Tag Bis auf Weinachten Nicht in Markt begerdt, Der allmaechtig gott verleich Vns Sein genadt(,) das wir von Sinden ab sten(,) damit es wider Pöffer werde Amen.

(Unruhen im Zillerthal.)

Mer So hatt Sich(,) Als Man Zöldt 1645 Jar den 19 May Im Ziller stal zzwischen den Paurn vnd der Obrigkhait wegen Einbringung der Steuer ZbysßPaldt vnd AufRue Erhebt(,) Am Aller maisten Aber durch den Oberschreiber vnd schörgen(,) welleche umb Leichtte Vrsachen die Paurn so Zbel haldten(,) So gar auch die hiedt (Hülte) gemunen vnd zu schandten gemacht(,) Sonder (besonders) In ab wessen Jerez Pflegers Wolf Casßern Zber ächerer So das mahl nit An haimb gebeßen(,) das die Paurn haben Zber Sechen vnd Sein Zu den straiden geradten vnd haben den schreiber vnd schörgen Zbel Trachtirt vnd den Erichtschreihher verZagt(,) Ain steurBuech zerrissen(,) Die Rij:Chamer Eröffnet vnd das gbör herauß gemunen(,) Jere Leidtinandt vnd Korprallen Seindt Endt drunen(,) Als Than haben Sich die Manß Personen Samentlich So Will Zer in Jeren LandtEricht mit Jeren Pösten wören her Ein in den gerlaß Waldt Pegeben(,) daruan Sie Bey Dreißig Ober Vierzig Man her über auf Waldt geschickt, In mainung Das Ehricht solls mit Znen haldten(,) Enbt Zzwischen ist die Post auf Salzburg an den Kanzfirten khumen vnd ist dasmahl der pfleger Von mitter Sill Wolf Casßar Zberächer Zu Salzburg gewessen(,) wellecher AlsPaldt fir den Landtsfirtden gemiest vnd der Firtd ime an deitt(,) das das Zillerstal ganz Rewellisch(,) So wolauch die Waldter, Neukhircher vnd Prämberger(,) welleches Aber der Zberächerer nit hat wollen glauben vnt macht Sich Am Montag das ist den 22 May zzwischen Zbölffen vnd Ain Vr auf vnd khumbt mit dem driten Roß Zzwischen Ain vnd Zbay Vr in der nacht auf das mitterSiller schloß(,) welleches die Mittersillerrischen Paurn schau mit ganzem Fleiß VerWacht haben wegen der aufrue(,)

Als Than schickht der her pfleger vnser 6 oder 7 Als Sefforin (Severin) Seninger (.) Friderrich Chornpichler Vnd meiner (.) Martin harlandter Sambt Andern Am Erchtag Auf Walddt (.) Der mainung halber (.) das mier den Zillerstallerischen Paurn sowollen auch den Oberlandtern Sollen ZueSprechen (.) Das sie sich Zu rue Begeben Vnd Ein Jeder sich Zu seiner hauß Vnd hörberig Verziege, Dan Sie sollen wissen (.) Das wier Mitterfillerische VnderThanen in Zer Aufrue mit nichten Dorein Vermwilligen Ober Inen Pehstandt Thain, Sunder Vnß ganzz ZuWider Vnd mier Diszmahl nit Vrsach gegen die Dbrighaltt haben (.) Darumben Wier Sie wöllen Ermandt Vnd gepeten haben (.) Das Sie sich auch Wider wollen Zu rue Vnd Vor grossen PnnetVergieffen Vnd straffen hiedten Wällen (.) Dan Die hern haben Lang Arbm (.) Sie raichen weit (.) Der Paur hat mit Inen nit guet kriegen, nicht Desto weiniger hieldten haldt die Ziller staller in dem Gerlaß Walddt starcke Wacht Vnd haben den Weg An Etlichen Ordten Verhacht Vnd sich Zu Der Wör Wöllen Nichten, Vnderdessenschickht Der firdt Von Salzpurg Peh Vierhundert erworben Soltatten (.) Darvnder Peh 50 Reidern (.) So Wollen auch Etlich haubtleitt vnd hern Zirleta (Ciurletta) Als Vndt Oberisten Sambt Etlichen Stückhl Geschiz (.) welleche aber zu mitterSill Sein Verpliben, Auch khumen hernach Peh Acht hundert Bewörde Paurn (.) Als hällinger (.) gollinger (.) apenauer (.) staufener (.) Raufner (.) Eissendorffer (Teisendorfer) (.) Ditmoninger (.) strawalcher (.) Die haben Peh vier Wochen miessen hie Zu Mitterfill (.) Welbm vnd Claussen sich Auf haldten (.) Doch haben Sie Zere Wachten miessen verricht (en) (.) Und Aber das geworm soldh hat hierauf gen Walddt vnd rannach gemiest Vnd sich All dort Zu Mannach verschantz (.) Vnder Dessen Sein Die Zillerstallerischen Paurn Nach Vnd nach Abgezogen (.) Dan man hat inen zuwenig Prauandt herein gepracht (.) Die Reichen haben fir die Armen nit Zallen wöllen darmit hat der Ehrieg mit der weil Ein Loch gezwungen vnd haben sich die Paurn Miessen Zu der geduld Begeben vnd dem Landtsfirten Ainen fueßfall Dain, da ist wider Peuelch Abgangen (.) Sie Sollen Ainen Ausschuß machen vnd sich Peh dem LandtOberisten Sambt Andern Kuniffarien vnd hernen Zu MiterSill Einstöllen (.) Welliches hernach Peschechen (.) Als Than hat man Inen Samentlich den 11 Juny Zu MitterSill auf der Landtschraunen Zu Namen Des Landtsfirtden den firhalldt gethan (.) Welliches der her von Plaz Windlich vorricht hat (.) Darnach haben die Zillerstallerischen Paurn (.) Welliche All Da Zugegen gestanden (.) so Peh 14 gebessen (.) Miessen Niderfallen Auf die Khnie Vnd mit Aufgehabnen hendten Ain Dffentliches Akpet dain Durch angeloben (.) Das Sie hinfiran sich Wöllen fir dreue Vnder Than ErZaigen Peh Verlierung Leib (.) Er (.) Guett vnd Pnuott (.) Auch Rimber mer khainer aufrue gedenc en (.) noch Bilweniger Aine Anfangen (.) Auch Alles Das Fenige haldten (.) was inen ferners Sambt andern Salzpurgerischen VnderThanen wierdt auf getragen (.) Danach habens derffen Aussen Vnd dem LandtDbristen hern Zirleta im Namen des Landtsfirtden mit Mundt vnd handt angloben Das Fenige Zu haldten (.) hernach Dem Hern Von Plaz (.) So wie Allen hern Da Zu gegen gefessen Sein (.) Als Than hat man

die Ziller staller Wider heimß Zu hauß gelassen(,) Aber die wacht Zu ranach hat den ganzen Sumer Gewerdt mit dem gewormen Volckh (,) aber Die Salzpurgerischen Paurn So wollen Auch die stuch hat man MüssPaldt hinweckh gefiert (,) Aber Das schloß Mitter Sill hat man mit 30 Muschadierern (Musquetieren) Besetzt Vnd haben miessen stetigs wacht haltten(,) Than es Seindt Aufferhalb MitterSiller gerichtß schier in Allen gerichtten falsche Paurn fundten worden (,) die Sich der auf Rue Erfreut haben (,) wie Than Zu Salsfelden Etliche gar Endt drunnen Seindt (,) Ain Thail ganz Vmb Zer Sachen khumen Sein(,) welliges Auch In Andern khrichten mer Bescheden ist(,) Aber was die miterSiller(,) so der Zeitt Behört (bewehrt) Sein gewessen [anbelangt](,) hat man Ainen Muschadierer Ainen schenen Thaim (Dom) Thaller VerErdt Vnd Ainem OffeZier drei halbe der gleichen(,) wellige Ich Selber Auch Empfangen hab Zur getechnuß(,) dos wier Vnß Ködlich haltten haben(,) Also ist der khrieg mit der weill Aufgewessen(,)*) Aber die Ristumb Oder Muschetten hat man Van Allen schlößern Vnd Ristkhämern abweckh genommen Vnd auf Salzburg gefierdt (,) Das das LandtVolckh vann Erzziern Ein guette Zeit hat fridt gehabt Piß Auf das 47 Jar(,) Müss das halbe fendl sambt fendl In der Wardterwochen Auf Salzburg hat gemiest Vnd hernach zu Salzburg vnd hälla haben die Wachten Auf die wachen miessen Verschen (,) Dan Der Zeitt ist Iber All fremdtes Volckh Müss khaiserisch vnd Pairisch vmb das Salzburger Land herum gelegen vnd dem firdten gedrott haben in Sein Landt Zu fallen Vnd Chadier Zunemen (,) Daher hater Alle Grenizen So wollen Auch die stött Versichern miessen.

(Kriegsläufe, Flüchtlinge, Bettler im Erzstift, Theuerung.)

Mer Anno 1648 **) ist das schwedisch vnd französisch Regemendt Mit großer macht inß Pairlandt gezogen, darinen den ganzen Sumer Erpärmlich gehaust(,) Die Paurn VerZagt(,) Die Weiber Nott geZbungen(,) Ain Thail mit Sich gefierdt, Die khinder Offtermahl in [den] Fluchten Dellentlich Sterben vnd Verderben haben miessen. Die Köß habenß Zu sich gen[ommen](,) Die heisser Vnd Dörffer Auf geraubt(,) Auf Die Paurn Wögen gekögt(,) mit den Abgenommenen Kössen in Zer Landt gefierdt (,) Wasß manß Parsannen(,) Die Sie ErDaßß, haben Sie mit gefierdt(,) Zur Arbaitt (,) Müss schneiden(,) Dreschen vnd Köß wardten, Deditliche stedlein haben Sie gar Aufgeplündert, Etlich Dörffer vnd märcht VerPrendt(;) Aber Ingolstatt haben Sie Nie angriffen(, Minnich Auch nicht ***) Aber WasserBurg haben Sie ein Wenig W[er] Suecht(,) Aber sie haben Sich In der Statt Niderlich haltten ,Das der Veindt

*) Hierüber wurde ein gereimtes Volkslied verfaßt, welches in Hübners: Beschreibung des Erzstifts zc., Band 3, 724–727 bereits veröffentlicht ist und dessen Inhalt mit obiger Erzählung zusammenstimmt. Es ist das einzige aus der Vergangenheit gerettete und bisher bekannt gewordene der vielen Geschichtslieber, die im Salzburgerischen gedichtet wurden, und einheimische Vorgänge zum Stoffe hatten.

**) Ende des

***) unleserlich.

Van Inen hat schaden gnumen, Darnach ist er hin Ab Auf Mühlndorf(.) hat das steklein Eingenumen(.) Aber hat der Salzpurgerischen Wacht Ober Soldtatten nichts getan(.) sonder hatt Sie mit Jerem gewör sackh vnd packh Lassen Abziehen, den purgern Jere Sachen Zbar Woll genumen(.) Aber Sunst an Leib Oder Leben Nichts getan; Darnach Im hörbst hatt Sich der feindt wider herAuf gegen minichen Lassen, Under Dessen ist Zbischen dem Chinig In Frankreich vnd dem Rhaiffer(.) Auch andern Reichsfirdten Friden Beschlossen worden Vnd Durch ainen Vergleich Alles aufgehöbt worden, Als Than ist das frembte Volkh Sambt freundt Vnd feindt Im spadten hörbst Alles Wider Auf dem Pairlandt thumen(.) Der firdt Van pairn Sambt Seiner frauen, Auch Will ander hohe hern(.) gräffin vnd frauen Sein den ganzen Summer Zu Salzpurg gebessen(.) Dan Sie Sich Sunst Nindert Oder An thainen Andern Ordt haben Sicher geböht Dan Ich hab Von glaubierdigen Leidten gehört, Das man den Summer Vnd hörbst Im Bistumb Salzburg Auf Die Zbay Vnd Bierzig Daussendt Sellen Laudter geflochnes Volkch gepaist, Außerhalb der Armen(.) So Auch Auf schababen Vnd Pairlandt Auf den Petl herumb Sein gangen(.) Derohalben die Salzpurgerischen Underthanen Jeres VnNoth wenigen krieges Ritt Ein Wenig haben Endt gelbten mie(ssen). Dan Man hat Sambt Deme daß Es Sou(il) deurer gemacht(.) noch DarZu Auf Die Wachten Droppen weiß ziehen mie(ssen.) In Wellichen Man Will gelbt VerThragen hat, Vnd hat noch darZue die Purger Vnd Nachparschafft Im Ehricht MitterEill(.) In Salzpurg auf die Landtschafft 25... Anleichen(.) Welliches Zu Martinty In Parem gelbt erSözt hat mie(ssen) werden(.) Weidter than Ich nitt UnderLassen zu gethenken(.) wie das Liebe gebraidt In diss(em) 48 Jar Ein so schnellen Aufschlag hat gekumen(.) das der Mezen Waiz Vmb Jacoby noch 45 fl hat gestandten Vnd Der Roggen 30 fl Vndt hernach An Sandt Luci(en)tag Seindt schon Leidt genueg Verhanden gebessen [, die] vmb den Waiz Ain Thaller Vnd Vmb den Roggen Ain gulden gepodten haben(.) Vnd ist so starck aus dem Landt Gangen, Als Nemlich Inß Prixen Thal(.) Chizpichl(.) Koffer(.) Saluelden(.) Zell vnd glemb(.) vnd ist Sogar in Eill geschechen(.) wellicher Thraidt gehabt(.) Dem hat das Geldt EinNemen So woll gethan(.) das Dfft maniger Sein grossen B *) schaden verkhaufft Vnd hernach Selber mangel Leiden hat mie(ssen.) Das Auch die Paurn Einu (im) Ehricht(.) wellicher Zu Wenig Draidt haben gehabt Vnd Deren Will Sein gewöffen(.) Nichts Bekhumen haben thinen. Der Liebe gott Wölle Vnß gnadt Vnd Segen Verleichen.(Damit das 49 Jar Pöffer werde.) Auch mit gesundten Leib fridt vnd freidt genieffen Mögen Amen.

(Bairische Zumuthungen.)

Als wier Nun VerMaidnt wegen des kriegswessen guedten fridt Zu haben, Under Dessen hatt der Cursirdt Van Pairn An den Erzßischoffen Van Salzpurg Ein IberAuf grosse Summa gelbts Pegerdt, Welliches VnErschbinglich wär gebessen Zu peZaln Oder AufZuPringen, Oder Er

*) Hier scheinen die Worte angedrückt zu sein: (Vorrath mit

Solle Auf Sör-Dauffendt Reidtern In Seinem Bistumb Quadier Ober Wündter gleger geben, Ober Sie Wollen Mit Der ganzen Arme mit gebaldt herein Prechen, dan Sie vermaidt (,) Es wer noch Ein solles Landt In Prastandt Ober sich, Die Weillen noch nie khain fremb- (thes) Volckh darein ist khumen, wellliches wir Vnsferm genedigisten Landts- firchten Vnd WachParem hierdten Zu danckhen haben*) Als er Nun solliches Bermörckht, Das die Pairischen mit Ainem Sollichen gebaldt Iber Salzburg woldten wischen, hater Sich In Gill zu der gögenwör gefast gemacht (,) Die Wa(chten) Auf den Angrännizen Starck Besorgt mit gewormen Volckh (,) Ettliche fendl Landt Vol(ck) Vnd schizen Zu Den Stödtten hinAufgenummenn (,) Wie Dan das midter Siller fendl den 30. Janu(ary) Auf Dem schloß Auf geprochen Vnd den Andern jeberoary An dem hällä Auf die wacht Ankhumen soll (,) Da das Midter Seller fendl Vnd Dären- pacher fendl, Piß auf den DreyZöchenten Marzii Die Wachten Auf dem Dirnperg Vnd Pey Der stadt Sambt 70 geborbnen khnechten (,) Zben Hauptleidt (,) Zben Leidtinant (,) drey feldtwebl fleissig verricht haben. Die Ziller staller vnd Johannffer fendl Seindt Die Zeit Zu Salzburg gelegen Sambt Ettlich hundert geborme Saldatten Sambt Ainer Reidterey Vnd feurschizen, Als Nun Der firbt Aus Pairn gemörckht, das Man Zerer mit Bewärdter handt woldt geberdig Sein, hater Zu Wasserwurg ainen Kraißtag angeStöldt, Alta der Khaiser Seine Curier Sambt Andern Reichsfirsten (,) Kamissarien Vnd Abgesandten Erschienen, Vnd Pey Acht wochen Pey Einaudter Sein geböffen, Doch löstlich Ainen Vergleich gedroffen, Daß Man Vmb die Ostern Diß 49. Jars wider umb guedter friden gehoffett hatt, Zu Wellichem gott wölle genadt geben (,) Das Es pstant habe.

*) Der Politik des Erzbischofs Paris verdankte es das Erzstift, daß es (Müll- dorf ausgenommen) von den Verheerungen und Gräueln des 30jährigen Krieges gänzlich verschont blieb.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitt\(h\)eilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde](#)

Jahr/Year: 1862

Band/Volume: [2](#)

Autor(en)/Author(s): Zillner Franz Valentin

Artikel/Article: [Auszüge aus Martin Harlandters zu Harlandt, Gerichtschreibers zu Mittersill \(1598-1675\) handschriftlichen Chronik: "Klaine VerZaichnes Berichtt was sich Zu Etlichen Jaren hero im Binzgey negst Ann Ligenten Orden Werkliches Begeben und ZueDragen hat . 182-190](#)